

GARLIC TRUFFLE



EFFECT

lindert Augendruck
Depressionen
Angstzustände

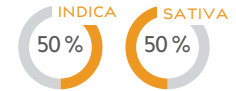
TASTE

Knoblauch,
Vanille
Süß

EINNAHME

Die Einnahme
kann Ganztägig
erfolgen

HYBRID



Garlic Truffle – dieser einzigartige Hybrid aus Platinum und GMO überzeugt mit einem unverwechselbaren Aroma aus Knoblauch, Vanille und süßen Noten. Die Blüten zeichnen sich durch eine hohe Dichte und eine langgezogene, konische Form aus – ein echter Hingucker für Kenner. Garlic Truffle eignet sich ideal zur Förderung von Kreativität und geistiger Klarheit. Medizinal-anwender:innen berichten von einer lindernden Wirkung bei Augendruck, Depressionen und Angstzuständen. Ein komplexer Strain für alle, die das Besondere suchen – geschmacklich wie therapeutisch.

TOP DREI TERPENE

- Farnesene
- Caryophyllen
- Myrcen

	THC-Stufen	THC-Gehalt %
CANNAMEDICAL HYBRID	ultra	28,0 %*
	forte	24,0 %*
	classic	20,0 %*
	light	16,5 %*
	vita	14,0 %*

* +/- 10,0 %

Für weitere Informationen besuchen Sie unseren Online Fachbereich unter: cannamedical.com/fachbereich. Bei Fragen kontaktieren Sie gerne unsere Expertenteams. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Cannamedical Pharma GmbH

📍 Rudi-Conin-Str. 7, D-50829 Köln

🌐 cannamedical.com

Für Ärzt:innen:

T +49 (0) 221 999 96 – 160

F +49 (0) 221 999 96 – 999

@ aerzte@cannamedical.de

Für Apotheken:

T +49 (0) 221 999 96 – 125

F +49 (0) 221 999 96 – 999

@ apotheke@cannamedical.de



HYBRID: Cannamedical Hybrid ist Medizinalcannabis (Cannabisblüten DAB; Cannabis flos) der Blütensorte Hybrid (Cannamedical Hybrid forte 24 % Tetrahydrocannabinol (THC) < 1 % Cannabidiol (CBD), Cannamedical Hybrid classic 20 % THC < 1 % CBD, Cannamedical Hybrid light 16,5 % THC < 1 % CBD. Anwendungsgebiete: Zur Symptomverbesserung bei erwachsenen Patient:innen mit neuropathischen und chronischen Schmerzen*, die nicht angemessen auf eine andere Arzneimitteltherapie angesprochen haben. Gegenanzeige: Überempfindlichkeit auf Cannabinoide, starke Unruhe, Anzeichen der Verwirrtheit, Bewusstseinsveränderung, Psychosen, verlängerte Panikattacken, bei Anamnese oder Familienanamnese von Schizophrenie oder anderen psychotischen Krankheiten, sowie bei Patient:innen mit schweren Herz-Kreislauf-Erkrankungen sollte kein Medizinalcannabis verschrieben werden. Schwangerschaft: Medizinalcannabis sollte während der Schwangerschaft und Stillzeit nicht verschrieben werden. Nebenwirkungen: Häufige Nebenwirkungen sind Müdigkeit, Schwindel, Übelkeit, Mundtrockenheit, Konzentrationsstörungen, Gedächtnisstörungen, Gleichgewichtsstörungen, verschwommenes Sehen, Desorientierung, Lethargie, Depression, Appetitsteigerung und Gewichtszunahme sowie euphorische Stimmung und Diarrhoe.** Verschreibungspflichtig. Betäubungsmittel. Stand der Information: Juni 2023. Cannamedical Pharma GmbH, Im Mediapark 8, 50670 Köln, www.cannamedical.com

* Grotenhermen, Müller-Vahl (2016), Medicinal uses of marijuana and cannabinoids. Critical Reviews in Plant Sciences, 35(5-6), 378-405.

** Abschlussbericht der Begleiterhebung nach § 31 Absatz 6 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch zur Verschreibung und Anwendung von Cannabisarzneimitteln vom 06.07.2022, BfArM, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn